

39 Logistik I Logistics 1	
Semester	Wahlpflichtbereich
Dauer (Semester)	einsemestrig
Credit Points	5
Pflicht/ Wahlpflicht	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes/ Verwendbarkeit	Jedes Semester nach Bedarf der Partnerhochschulen
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Susanne Koch, Frankfurt University of Applied Sciences
Modulverantwortliche(r) standortbezogen	Prof. Dr. André Köhler
Lerngebiet	Integrationsfach
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Lernergebnisse	Ein wesentliches Ziel dieses Moduls ist die Vermittlung grundlegender, anwendungsbezogener Kenntnisse über die relevanten Fachbegriffe und über die Möglichkeiten zur Gestaltung der Logistik. Die Studierenden sollten am Ende dieses Moduls in der Lage sein, die Bedeutung der Logistik als Element unternehmensübergreifender Supply Chains einzuschätzen und Hinweise zur strukturierten Lösung betrieblicher Entscheidungsprobleme in diesem Bereich geben zu können. Die Studierenden lernen (auf einer Metaebene), eine systematische Vorgehensweise zum Lösen von komplexen Problemstellungen zu entwickeln und anzuwenden. Aus anderen betriebs- und volkswirtschaftlichen Veranstaltungen bekannte Methoden können hinsichtlich ihrer Eignung zur Problemlösung im Kontext „Logistik“ bewertet und bei Bedarf transferiert und eingesetzt werden. Das Methodenrepertoire wird um für diesen Funktionsbereich relevante Methoden ergänzt.
Prüfungsvorleistung	Einsendeaufgabe
Medien-/ Lernform	Multimedial aufbereitetes Online-Studienmodul zum Selbststudium mit zeitlich parallel laufender Online-Betreuung (E-Mail, Foren, Videokonferenzen, Einsendeaufgaben u. a.) sowie Präsenzphase.
Arbeitsaufwand	Selbststudium: ca. 140 h Präsenzteilnahme: ca. 8 h Prüfung: 120 Minuten freiwillige Präsenzteilnahme
Präsenzart	erfordert physische Anwesenheit

Präsenzinhalte	Diskussion ausgewählter Inhalte des Lehrstoffs, Bearbeitung von Praxisbeispielen, Durchführung gemeinsamer Übungen (Gruppenarbeit)
Prüfungsform	Klausur (120 min.)
Literatur	<p>Ehrmann, Harald (2017): Logistik. 9. Auflage. Herne: Kiehl</p> <p>Göpfert, Ingrid (2005): Logistik. Führungskonzeption. Gegenstand, Aufgaben und Instrumente des Logistikmanagements und -controllings. 2., aktualisierte und erweiterte Auflage. München: Vahlen Verlag.</p> <p>Koch, Susanne (2012): Logistik. Eine Einführung in Ökonomie und Nachhaltigkeit. Berlin, Heidelberg: Springer.</p> <p>Kummer, Sebastian (Hrsg.); Grün, Oskar; Jammernegg, Werner (2013): Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik. 3., aktualisierte Auflage. München, Harlow, Amsterdam, Madrid, Boston, San Francisco, Don Mills, Mexico City, Sydney: Pearson</p> <p>Oeldorf, Gerhard; Olfert, Klaus (2008): Materialwirtschaft. 12., erheblich überarbeitete Auflage. Ludwigshafen (Rhein): Kiehl</p> <p>Pfohl, Hans-Christian (2010): Logistiksysteme. Betriebswirtschaftliche Grundlagen. 8., neu bearbeitete und aktualisierte Auflage. Berlin: Springer.</p> <p>Schulte, Christof (2017): Logistik. Wege zur Optimierung der Supply Chain. 7., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage. München: Verlag Franz Vahlen</p> <p>Vahrenkamp, Richard; Kotzab, Herbert (2012): Logistik. Management und Strategien. 7., überarbeitete und erweiterte Auflage. München: Oldenbourg.</p> <p>Werner, Hartmut (2017): Supply Chain Management. Grundlagen, Strategien, Instrumente und Controlling. 6., aktualisierte und überarbeitete Auflage. Wiesbaden: Springer Gabler</p>
weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Studieninhalte
<p>1. Grundlagen der Logistik</p> <p>1.1 Begriffsdefinitionen</p> <p>1.2 Ziele der Logistik</p> <p>1.3 Systemtheoretische Betrachtungen</p> <p>1.4 Logistik als Prozess</p> <p>2. Materialflusstechnik</p> <p>2.1 Auswahl von Förder- und Lagermittel als Planungsbaustein für logistische Systeme</p> <p>2.2 Einsatzmöglichkeiten von Techniken der Dimensionierung. Auslegung und Leistungsermittlung sowie Grundlagen der Bauformen, Funktionsweise und Verkettungsfähigkeit von ausgewählten Fördermaschinen</p> <p>2.3 Einsatzbeispiele, Vor- und Nachteile in Bezug auf Einsatzmöglichkeiten</p>

2.4 Wartungsanforderungen sowie Systemintegrierbarkeit und Automatisierbarkeit

3. Logistische Prozesse

3.1 Beschaffungslogistik

3.2 Produktion und Produktionslogistik

3.3 Distributionslogistik

3.4 Entsorgungslogistik

4. Supply Chain Management (SCM)

4.1 Einführung

4.2 Bullwhip-Effekt

4.3 Definitionen

4.4 Elemente und Aufgaben des SCM

5. Aktuelle Trends in der Logistik

5.1 „Green Logistics“: Logistik und Nachhaltigkeit 5.2 Einfluss der Globalisierung und Urbanisierung auf die Logistik

5.3 Logistische Netzwerke